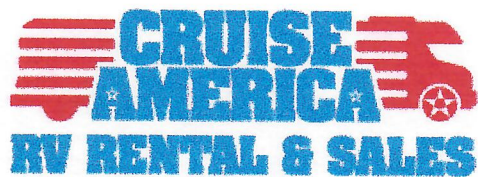


6. Unser „RV“



Hier der Text aus dem DERTOUR-Katalog:

„Sie sind naturverbunden, unternehmungslustig, reisen gerne unabhängig, möchten aber auch einen gewissen Komfort nicht entbehren – dann ist diese Urlaubsart genau das Richtige für Sie. In Ihrem „rollenden Apartment“ lernen Sie Land und Leute kennen. Erforschen Sie Landstriche, wo es noch keine Hotels gibt. Die Fahrzeuge sind leicht zu handhaben und können mit dem deutschen Führerschein Klasse 3 gefahren werden. Vergessen Sie das lästige „aus dem Koffer Leben“ einer Autotour, denn das Motorhome bietet viel Platz und Stauraum für Ihr Gepäck – fast wie im Hotelzimmer.

Die Mietstationen befinden sich meist weit außerhalb im Einzugsbereich der Städte, bis zu 100 km vom Flughafen entfernt. Vorteil: die ersten Fahrten müssen nicht durch den Großstadtverkehr gelenkt werden.

Nach Ankunft des Transatlantik-Fluges muß ein Hotel gebucht werden (im Mietpreis nicht inkl.). Gründe: Ankunft meist nachmittags, lange Einreiseformalitäten, weite Entfernung zur Mietstation sowie evtl. Flugverspätung. Am folgenden Tag werden Sie vom Vermieter im „Transferhotel“ kostenlos abgeholt und zur Mietstation gebracht. Lassen Sie sich Zeit bei der Übernahme des Fahrzeugs. Überzeugen Sie sich, ob das Wohnmobil unbeschädigt und die Einrichtung komplett ist. Das Gepäck sollte leicht verstaubar sein (keine Hartschalenkoffer!). Fahrzeugübernahme ist von 13 – 16 h möglich, die Rückgabe von 9 – 11 h. Bitte berücksichtigen Sie bei der Übernahme, daß für Formalitäten und Einweisungen sowie Einkaufen viel Zeit benötigt wird. Oftmals kann die Fahrt erst nach 18 Uhr beginnen. Planen Sie deshalb an diesem Tag keine großen Fahrstrecken voraus.

Alle Campingfahrzeuge werden in Nordamerika R. V. genannt. Dies bedeutet ganz einfach Erholungsfahrzeug (Recreational Vehicle). Motorhomes (Klassen A, B, C): Bei der Konstruktion dieser Fahrzeuge ist man darauf bedacht, ein Maximum an Komfort darin unterzubringen. Führerhaus und Wohnteil gehen ineinander über bzw. bilden eine Einheit. Sitzmöglichkeit während der Fahrt auch im Wohnraum. [...] Die Fahrzeuge können sich in Konstruktion und Ausrüstung unterscheiden. Sie müssen davon ausgehen, daß die Vermieter in der Regel nicht über einheitlich ausgestattete Fahrzeugflotte verfügen (innerhalb der jeweiligen Kategorie und je nach Modelljahr unterschiedlich). Die angegebenen Skizzen, Beschreibungen und Fotos der einzelnen Fahrzeuge sind typisch. Abweichungen in der Anordnung der Einrichtungsgegenstände sind möglich. Der beschriebene Komfort der Fahrzeuge bleibt allerdings unberührt.

Alle Fahrzeuge haben 6 bis 10-Zylinder-Motoren, autom. Getriebe, Servolenkung und Servobremsen. Küche mit Kühlschrank, Propangasherd, Edelstahlspüle, Propangasheizung, Spül-WC. Bei den Motorhomes Dusche vorhanden, Fenster mit Fliegengittern, Dachklappe für Belüftung. Wassertank mit Füllvorrichtung, Propangastanks und Anschlußkabel für Außenstrom am Campingplatz. Bei der in den Fahrzeugbeschreibungen angegebenen

Klimaanlage handelt es sich um eine Dach-Klimaanlage (Roof-Air). Diese kann auf Camping-Plätzen mit Stromanschluß betrieben werden, jedoch nicht während der Fahrt. Einige Fahrzeuge haben zusätzlich einen Generator (unseres hat einen), mit dem die Klimaanlage unabhängig vom Außenstrom betrieben werden kann. Dieser ist bei bestimmten Vermietern verfügbar. Eine weitere Klimaanlage ist am Amaturenbrett im Führerhaus bei allen Typen vorhanden. Diese funktioniert nur während der Fahrt bzw. bei laufendem Motor.

Die Camping-Ausstattung, auch „Convenience Kits“ genannt, ist im Mietpreis meist nicht eingeschlossen und kann vor Ort gegen eine Gebühr angemietet werden. Diese Ausstattung wird Ihnen bei der Mietstation angeboten, Sie sind jedoch nicht verpflichtet, das Angebot zu akzeptieren. Die Ausstattung besteht aus Geschirr, Besteck, Töpfen, Bettwäsche (Laken, Decken oder Schlafsäcke, Kissen) und Handtüchern.

In ganz USA und Kanada gibt es ein dichtes Netz von hervorragenden Campingplätzen (Campgrounds oder R. V. Parks) mit einem Höchstmaß an Komfort. Preiswerte staatliche Campingplätze (National oder Provincial Campgrounds) liegen meist landschaftlich besonders hübsch. Meist mit Feuerstelle, Picknick-Tisch und -Bank. Standgebühr zwischen \$8 und \$15 pro Fahrzeug und Nacht. Die in Privatinitiative betriebenen Plätze, z. B. KOA, sind zwar meist auf engerem Raum angelegt, bieten jedoch mehr Komfort: Tisch, Bänke, eigener Strom- und Wasseranschluß, Abwasseranschluß, Duschen, WC, Wasch- und Trockenautomaten sowie kleine Läden. Standgebühr ca. \$20 bis \$35 pro Fahrzeug und Nacht.

KOA-Value-Card:

Diese Karte ist Bestandteil der Campmobil-Buchung und wird mit den Reisedokumenten zugestellt. Sollte die Karte evtl. nicht vorrätig oder aufgrund kurzfristiger Buchung nicht zustellbar sein, erhalten Sie diese auch bei der Fahrzeugübernahme von Ihrem Vermieter. Bei Vorlage derselben auf einem KOA (Kampgrounds Of America)-Campingplatz erhalten Sie 10 % Ermäßigung auf den Grundpreis der Übernachtungskosten. Buchungen sind im Voraus möglich, den KOA-Fax-Reservierungs-Vordruck erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Bleifreies Normalbenzin (regular unleaded gas) können Sie in der Regel tanken. Dieses „gas“ kostet pro Liter ca. DM 0,50-0,80 in den USA. Alle Verbrauchsangaben in den Fahrzeugbeschreibungen sind Erfahrungswerte. Diese sind abhängig von der Fahrweise und den Fahrgebieten. Auch der Generator wird mit Benzin betrieben und erhöht den Verbrauch zusätzlich.

Reparaturen können schonmal erforderlich werden. Auch bei einer sorgfältigen Wartung durch den Vermieter können während der Fahrt Pannen auftreten. Reparaturen bis zu USD 25 lassen Sie einfach bei der nächsten Werkstatt ausführen. Gegen Vorlage der Quittung erstattet der Vermieter die entstandenen Kosten. Bei größeren Aufwendungen holen Sie bitte vorher telefonisch die Zustimmung des Vermieters ein. Grund: Reparaturen sollen fachmännisch von einer Fachwerkstatt ausgeführt werden.

B/B1/B2-Motorhome

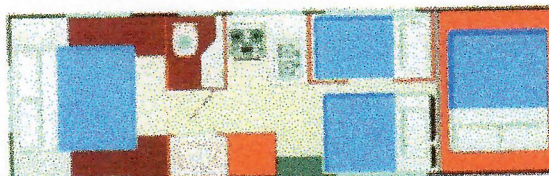
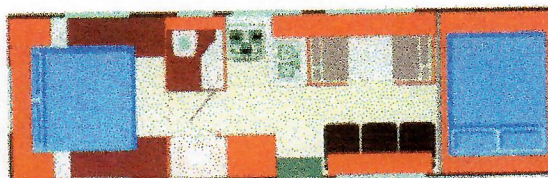
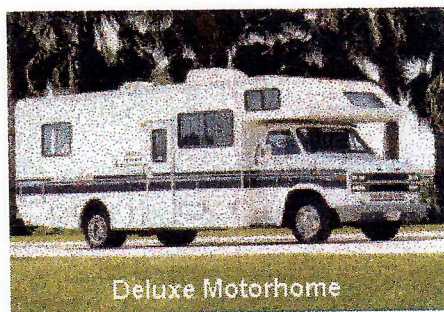
- 6 Schlafplätze
- Empfehlung für 4 Personen
- Führerhaus mit 2 einzelnen Sitzen, zum Wohnraum hin geöffnet
- Verbrauch ca. 23-28l /100 km
- Länge ca. 9,50 m, Breite ca. 2,60 m, Stehhöhe ca. 2 m
- Tempomat

- Automatikgetriebe
- Klimaanlage
- Heizung
- Essecke 180 x 100 cm mit Klappstuhl (= Einzelbett)
- Großes Doppelbett 190 x 145 cm über dem Führerhaus (Alkoven)
- Weiteres Doppelbett 185 x 132 cm
- sowie weiteres Einzelbett auf Couch
- WC-Duschraum
- fließ. Kalt- und Warmwasser
- Radio mit Kassettenrecorder
- Küche: Gasherd, Backofen, Spüle, Kühlschrank, Mikrowelle

Versicherungen und Vertragsbedingungen:

- Fahrzeugübernahme von 13 bis 17 Uhr
- Fahrzeugrückgabe von 9 bis 11 Uhr
- Mindestalter des Fahrers: 21 Jahre
- Haftpflicht-Deckungssumme des Vermieters: USD 30.000
- DERTOUR Zusatz-Haftpflicht: DM 2.000.000 ohne Selbstbehalt
- CDW-Versicherung (entspricht ungefähr) Vollkasko: inkl. Mit 3000 USD Selbstbehalt
- Kaution: 500 USD
- Preparation Fees: inkl.
- Endreinigung: 50-150 USD, entfallen bei Rückgabe im sauberen Zustand
- Inkl. Aller lokalen Steuern (Sales Tax)
- Inkl. Straßenatlas und Literatur (KOA-Camping-Atlas, Straßenatlas, umfangreicher Reiseführer)
- Broschüre „Im Campmobil durch Nordamerika“
- Telefonkarte im Wert von US \$ 10

Unser Partner Cruise America/Cruise Canada. Der größte Campmobilvermieter in Nordamerika mit 20 Mietstationen in den USA und Kanada. Die gesamte Flotte besteht aus über 4000 Fahrzeugen; seit 1982 Partner von DERTOUR. In der Regel werden Sie in den meisten Mietstation (nicht Orlando) von deutschsprachigen Mitarbeitern betreut.“



Large Motorhome

Length 28'-30' Sleeps family up to 7

Two Adults

Three Adolescent(s)

And Two Small Children

Whatever the reason, the large size is for those who want a full-size RV. All large size motorhomes have power generators, microwaves and roof A/C. Truly doing the outdoors in style.

STANDARD EQUIPMENT:

- 110V Adapter
- Drain Hose, 10/20 ft.
- Power Cord, 25/30 ft.

DEPARTURE KIT (per vehicle):

- Plastic Trash Bag
- Troubleshooting Guide
- Box Matches
- KOA Value Card

***** OPTIONAL ITEMS *****

PROVISIONING KIT (\$85.00 per vehicle)

- Large Carryall Canvas Bag (24"x20"x6")
- Wheelers / Woodalls Campground Guide
- Small Pocket Flashlight
- Wisk Broom with Dust Pan
- Sponge
- Hot Pad
- Bottle Opener
- Can Opener
- Spatula
- Serving Spoon
- Serving Fork
- Utility Knife
- Plastic Trash Bag
- Platter
- Mixing Bowl
- Colander
- Coffee Dripper

- Coffee Filters
- Cookware Set: (Includes 2 Saucepans, {1 Quart & 2 Quart}, Skillet with Lid, 5 Quart Dutch Pot with Lid, & 1.5 Quart Coffee Boiler)

PERSONAL KIT (\$35.00 per person)

- Plastic Laundry Bag
- RV Sleeping Bag
- Pillow
- Pillow Case
- Queen Size Sheet
- Bath Towel
- Hand Towel
- Wash Cloth
- Plate
- Soup Bowl
- Cup
- Utensil Set (Fork, Knife, Teaspoon, Soup Spoon)